

KI-Pilot-Werkstatt

Projektabschluss & Ausblick

Dr. Nannette Swed - Referentin für Digitale Innovation

Daniel Wochnik - Projektbegleitung (Technologie & Methodik)

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Programm heute

- | | | |
|----|--|--------|
| 01 | Ankommen & Begrüßung | 5 Min |
| 02 | Projektabschluss BHO
Demo · Bericht · Diskussionsrunde | 40 Min |
| 03 | Projektabschluss VPEM
Demo · Bericht · Diskussionsrunde | 40 Min |
| 04 | Abschluss der KI-Pilotwerkstatt & Ausblick | 30 Min |
| 05 | Dank & Verabschiedung | 5 Min |
-



Leitfragen für den Projektabschluss

- 1 **Wo steht ihr zum Ende der Werkstatt?**
 - 2 **Wie war euer Nutzer:innen-Test?**
 - 3 **Wie blickt ihr auf die Pilotwerkstatt und euer Projekt zurück?**
 - 4 **Wie geht es weiter?**
-



Projektabschluss BHO

BHO

Demo





Wo steht ihr zum Ende der Werkstatt?

NÄCHSTER MEILENSTEIN

Einführung im Wohnbereich
zum Jahreswechsel 2026 / 2027



Wie war euer Nutzer:innen-Test?

Überwiegend positive Rückmeldungen zum KI-Agenten

Projektgruppe ist sich einig: deutliche Arbeitsentlastung und teilweise auch Qualitätssteigerung

Anpassungen am Prompt waren in und nach der Testphase notwendig

Spürbare Verbesserung nach Umstellung auf ein leistungstärkeres Claude-Modell



Wie blickt ihr auf die Pilotwerkstatt und euer Projekt zurück?

Die Projektidee war von Beginn an sehr klar

Meilenstein: rechtliche Beratung durch Herrn Weiß (Pilz Legal) – hat uns schnell einen großen Schritt nach vorne katapultiert

Uns ist bewusst geworden: Die Einführung von KI braucht viel Zeit und Know-how

Fachliche Rückmeldungen zu KI und Projektmanagement haben das Ganze geordnet und strukturiert



Wie geht es weiter?

Fachliche Routine

Erstellung der KI-Berichte wird Teil des Arbeitsalltags

Zugänge

Langdock-Zugänge vorerst nur für Führungskräfte – aus Kostengründen

Steuergruppe

Gruppe „Erstellung KI-Berichte“ treibt die weitere Anpassung des Agenten voran

Bedarfsgerechte KI

Für die Eingliederungshilfe: Übertragung des Agenten auf eine andere Plattform

BHO

Diskussion & Fragen





Projektabschluss VPEM

VPEM

Demo





Bericht des Projektteams VP EM

Wo stehen wir?

- Geplanten 16 Testberichte sind erfolgt
- Die Akzeptanz ist sehr hoch; der Agent wird weiterentwickelt
- KI-Themen breiten sich aus: WBVs, Leistungsvereinbarungen, Datenschutzverordnung
- Nicht alle sind überzeugt; manche schreiben weiter von Hand (ausdrücklich in Ordnung)
- Die Datenqualität ist ein Thema, da nicht alle Kolleg:innen eine nutzbare Tagesdokumentation führen

Wie war unser Nutzen?

- Regelmäßige Treffen und enge Anleitung durch die beiden Projektbegleiter:innen sorgten für einen gleichmäßigen Arbeitsfluss
- Als kleine Einrichtung haben wir eine schnelle Entwicklung durchlaufen
- Externe Partner, etwa eine Rechtsanwaltskanzlei, konnten schnell eingebunden werden
- IANOS wird in zwei kleinen Teams mit Lizenzteilung, sowie mit Einzellizenzen genutzt

Wie blicken wir zurück?

- Das Projekt war sehr arbeitsintensiv, da früh klar wurde, dass es faktisch ein Einpersonen-Projekt wird
- Einzelne Schritte mussten stark verkürzt oder verschoben werden



Bericht des Projektteams VPPEM

Wie geht es weiter?

- Mehr Mitarbeitende durchlaufen E-Learning
- Einweisung in die KI-Berichterstellung erfolgt, wenn eine Berichtsfälligkeit ansteht
- Der Dokumentenexport aus MyJu ist weiterhin offen
- Der Agent leitet Nutzende durch einzelne Schritte. Dafür wird keine Handlungsleitlinie (HLL) erstellt

Nutzen

**ca. 500–660 Std.
Zeitersparnis**

pro Jahr bei 83 Berichten (6–8 Std. je Bericht)

Kosten

ca. 6.580 €

Im ersten Jahr (Ohne Lizenzteilung gerechnet, E-Learning, Einarbeitung), danach ca. 3.760 € pro Jahr

VPEM

Diskussion & Fragen





Abschluss der KI-Pilotwerkstatt & Ausblick



Die nächsten 30 Minuten

- | | | |
|----|---|---------|
| 01 | 10 Lessons Learned – fachlich-inhaltlich | 8 Min. |
| 02 | 10 Lessons Learned zum Format der Werkstatt | 7 Min. |
| 03 | Erstellte Ressourcen | 3 Min. |
| 04 | Wie soll es weitergehen? Ihre Wahl | 10 Min. |
| 05 | Ankündigung: Sprechstunden | 2 Min. |
-



Was wir über KI-Vorhaben gelernt haben

1

Recht früh klären – das beschleunigt

Rechtsberatung an den Anfang, nicht ans Ende

2

Vom Ergebnis her denken

Beim größten Zeitfresser und fertigen Dokument starten

3

Schnell etwas Nutzbares bauen

Einfaches Grundgerüst testen, Hürden unterwegs nehmen

4

KI ist keine gewöhnliche Software

Ergebnisse schwanken – Prompt und Modell brauchen Pflege

5

KI kann helfen, KI zu steuern

Die KI entwickelt und verbessert den Prompt selbst

6

Engpass: Daten und Systeme, nicht die KI

Datenexport und Dokuqualität bremsen mehr als die Technik

7

Kurze Wege tragen, Einzelkämpfe erschöpfen

Entscheider*innen einbinden, Arbeit im Team verteilen

8

Begeisterung steckt an, Skepsis braucht Raum

Freiwillige gewinnen – Handarbeit bleibt erlaubt

9

Nutzen, Kosten und Betrieb früh rechnen

Zeitersparnis, Lizenzen und Plattform früh klären

10

Gemeinsam geht es schneller

Begleitung und Austausch mit anderen nutzen



Was wir über die Werkstatt gelernt haben

- | | | | | | |
|----------|---|------------------------|-----------|--|----------------------------|
| 1 | Recht ist der Türöffner | 62,5 % auf Platz 1 | 6 | Materialien kommen nicht von allein an | 25 % nutzen sie aktiv |
| 2 | Methoden wirken am eigenen Fall | Roadmap auf Rang 4 | 7 | Feste Rhythmen und enge Begleitung tragen | beide Piloten |
| 3 | Mitlernende brauchen eine aktive Rolle | 54 % wollen Begleitung | 8 | Die Werkstatt löst Umsetzung aus | 58 % setzen konkret um |
| 4 | Fallberatung holt die Breite herein | 3 Fälle, 3 Org.-Typen | 9 | Tiefe entsteht am eigenen Vorhaben | 20 % „deutlich“ gewachsen |
| 5 | Pilot-Erfahrungen sind übertragbar | 58 % ähnliche Hürden | 10 | Einstiege für jeden Reifegrad | verschiedene Ausgangslagen |



Das können Sie direkt nutzen

RAHMEN & RECHT



KI-Richtlinie (Beispiel der BHO)

Regeln für den verantwortungsvollen KI-Einsatz



Positivliste (Beispiel der BHO)

Welche KI-Werkzeuge für welche Daten freigegeben sind



Transparenzhinweise für KI-gestützte Dokumentation (Entwurf)

Vorlage, wie Sie über den KI-Einsatz informieren



KI-Starter-Kit

Orientierung zu Werkzeugen und Recht für den Einstieg

UMSETZUNG & TEST



Test-Design (BHO)

Vorlage, um die Testphase strukturiert zu planen



Umfrage für Evaluation (BHO)

Fragebogen, um Nutzen und Qualität im Test zu bewerten



Arbeitsanweisung für den Bericht-Assistenten (VPEM)

Beispiel, wie ein KI-Assistent für Berichte angeleitet wird



Welches Format brauchen Sie nach der Werkstatt?

A

Werkstatt 2.0

Neue Runde mit mehreren Piloten in kleinen Gruppen. Jede Organisation bringt ein eigenes Vorhaben mit.

B

Kollegiale Fallberatung

Regelmäßig online, z. B. vierteljährlich: eigene Fälle einbringen, gemeinsam Lösungen finden.

C

Vertiefung Recht

Themenreihe zu Datenschutz, KI-Verordnung und Transparenz.

D

Einstiegsformat

Kompakter Einstieg für Organisationen, die noch am Anfang stehen.

E

Community

Use Cases sammeln und teilen, Austausch zwischen den Organisationen.

Umfrage: Wählen Sie bis zu zwei Formate.

Chat: Was fehlt Ihnen noch?



05 · ANKÜNDIGUNG

Acht Sprechstunden für Ihre Fragen

Recht & Datenschutz · Rechtsanwalt Alexander Weiss, Piltz Legal

10.11.2026

10–11 Uhr · 11–12 Uhr

25.11.2026

13:30–14:30 · 14:30–15:30 Uhr

02.12.2026

10–11 Uhr · 11–12 Uhr

Technik & Praxis · Daniel Wochnik

09.11.2026

15–16 Uhr

12.11.2026

11–12 Uhr

Pro Termin nur 6 Plätze – bitte melden Sie sich an.

Anmeldung: der-paritaetische.de › Digitalisierung und Digitalpolitik

Danke!

Für eure Teilnahme.
Für euer Feedback.
Für euer Interesse.
Für eure Fragen.

